



Wüstenrot Bank setzt auf SAP R/3 und IBM Global Services.

Eine Säule des Konzerns

Die Wüstenrot Bank (WB) ist Teil der Wüstenrot Unternehmensgruppe, die 1999 mit der Württembergischen zur W&W AG fusionierte. Der Konzern gehört mit einer Bilanzsumme von voraussichtlich über 100 Mrd. DM im ersten Geschäftsjahr und rund 10 000 Mitarbeitern zu den führenden Dienstleistern im Bereich der Vorsorge, Vermögensbildung und Immobilienfinanzierung. Die WB, gegründet 1968, ist innerhalb des Konzerns der Spezialist für Baudarlehen, flexible Spar- und Anlageformen sowie Wertpapiere und Investmentfonds. 400 Mitarbeiter sind bei der WB tätig; die Bilanz wies 1999 eine Summe von 16,2 Mrd. DM aus.

Mit der neuen Plattform können geschäftspolitische Entscheidungen rasch umgesetzt werden

Synergien innerhalb des Konzerns und in der Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern zu erreichen, rasch auf Marktanforderungen reagieren und neue Geschäftsfelder erschließen zu können – das waren 1998 die Gründe, auf SAP R/3 umzusteigen. Als Standard-Software mit weitreichenden Möglichkeiten, das System an unternehmensindividuelle Anforderungen anzupassen (Customizing), passt SAP R/3 ideal in die IT-Strategie des gesamten Konzerns.

Mit SAP R/3 verfügt die WB nun über eine Anwendungsplattform, auf der die Bank innerhalb kürzester Zeit weitere Anwendungsmodule in Produktion nehmen kann. Die Anforderungen des Finanzdienstleisters im Konzernverbund werden optimal erfüllt durch die Euro-Unterstützung und die komfortable Integration mit anderen Konzern- und Partnersystemen über die SAP R/3 Stan-

dardschnittstellen und die durchgehend grafische, bedienungsfreundliche Benutzeroberfläche.

Jede Implementierungsphase wurde in einem engen Zeitrahmen abgeschlossen

In der ersten Phase wurde SAP R/3 Basis mit den Modulen TR-TM (Geldhandel und Derivate), FI (Sachkonten, Abgrenzungen, Saldenbestätigungen, Informationssystem, Anlagen- und Kreditorenbuchhaltung) und CO-OM (Gemeinkosten-Controlling) implementiert. Dabei konnten die ersten positiven

Branche	Banken
Anwendung	SAP R/3 Module BC Basis, TR-TM, FI-GL, CO-OM In Planung: BCA, SEM-PA, CO-ABC
Software	IBM DB2, IBM OS/390 Windows NT
Hardware	IBM S/390 Datenbank-Server NT-Applikation Server



Erfahrungen mit SAP in dem abgeschlossenen Teilbereich Geldhandel und Derivate gesammelt werden. Der Terminrahmen war wie in den folgenden Implementierungsstufen eng bemessen und wurde exakt eingehalten – auch nicht zuletzt aufgrund des stark motivierten Projektteams von IBM Global Services und IDS Scheer AG. Eine Anbindung an die bestehenden Partner- und Konzernsysteme, wie Zinsabschlag, Meldewesen etc., wurde unter Nutzung der ALE/BAPI-Technologie realisiert. Remote Consulting Services von IBM Global Services unterstützen den operativen Betrieb.

1999 fiel die Entscheidung für die WB, die Depotbankfunktion für den W&W-Konzern zu übernehmen sowie Devisen zu erfassen und zu handeln. Innerhalb von nur vier Monaten war die WB in der Lage, diese neue Geschäftsanforderung zu erfüllen. Das System wurde um die SAP R/3 Module TR-TM (Devisentermin-, Devisenkassageschäfte, Devisenoptionen) sowie FI-GL um die Fremdwährungsbuchhaltung erweitert.

„IBM Global Services und IDS Scheer haben wesentlich dazu beigetragen, in kurzer Zeit die Einführung eines neuen Geschäftsfeldes zu ermöglichen. Die professionelle Projektmanagementleistung der IBM, verbunden mit kompetenten und engagierten Mitarbeitern, sowohl auf IBM als auch auf Kundenseite waren Garant dafür, dass jeweils in kurzer Zeit und innerhalb des kalkulierten Kostenrahmens die Projektziele realisiert wurden.“

*Rudi Ruckteschler, Leiter Organisation/
Datenverarbeitung, Wüstenrot Bank*

Implementierungsmethodik

Einer der Gründe für die erfolgreiche Implementierung ist ein straffes Projektmanagement. IBM setzt seine weltweit standardisierte und in vielen Projekten

bewährte Method BLUE powered by ASAP® SAP ein um Standard-Software in Unternehmen einzuführen. Dazu gehören detaillierte Aufwandsschätzungen, Machbarkeitsstudien, klar definierte Milestones sowie die Abbildung der Geschäftsprozesse mit dem ARIS Toolset® der IDS Scheer AG. Bei der eigentlichen Implementierungsleistung werden die SAP Standards eingehalten, so dass die künftige Release-Fähigkeit gesichert ist. Programm-, System- und Integrations-tests werden mittels CATI unterstützt. Der gesamte Change-Management-Prozess ist transparent. Planung und Durchführung von Schulungsmaßnahmen sowie umfassende Qualitäts- und Akzeptanzsicherung garantieren den angestrebten Projekterfolg.

Starke Partner: SAP R/3 läuft auf IBM S/390 Datenbank-Server

Die SAP R/3 Einführung erfolgte auf IBM S/390 Datenbank-Servern mit DB2. Die Clients laufen unter Windows NT und greifen aus Sicherheitsgründen über einen Firewall auf die Applikations-server zu.

Zielsetzung ist die Einführung eines flexiblen fremdwährungsfähigen Kontokorrentsystems mit SAP R/3 BCA

Damit kann die Wüstenrot Bank flexibel auf gewachsene Anforderungen des Marktes reagieren. Der gesamte Kontokorrentbereich und mittelfristig der Spar- und Einlagenbereich sollen unterstützt werden. Mit dieser Ausweitung der Funktionalität auf den Core Banking-Bereich wird das SAP R/3 System noch intensiver und damit wirtschaftlicher genutzt. Die Projektphase für das Grobkonzept hat bereits begonnen.

Planung in die Zukunft

SEM-PA Einzelgeschäftskalkulation zur marktzinsorientierten Deckungsbeitragsrechnung sowie CO-ABC Prozesskostenrechnung sind vorgesehen.

Mit IBM Global Services erfolgreich SAP einführen

IBM bietet als globaler SAP Partner im Beratungs-, Entwicklungs-, Schulungs-, Plattform- und Technologiebereich alle Elemente an, die zu einer SAP Gesamtlösung gehören. Mit weltweit mehr als 5000 SAP Beratern ist IBM Global Services ein führender SAP Implementierungspartner.

Die IBM SAP Bankberater haben in zahlreichen Bankprojekten ihre betriebswirtschaftliche wie anwendungsspezifische Kompetenz bewiesen.

Mit dem Industry Center of Expertise (ICoE) Banking verfügt IBM über ein internationales Experten-Team für nationale und globale SAP Bankprojekte.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: bms_erp@de.ibm.com oder fragen Sie Ihren Vertriebsbeauftragten.



© Copyright IBM Corporation 2000

IBM Deutschland
Informationssysteme GmbH
70548 Stuttgart

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich

Die IBM Homepage finden Sie im Internet unter:
<http://www.de.ibm.com>
<http://www.de.ibm.com/services>

IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

ARIS Toolset ist ein eingetragenes Warenzeichen der IDS Scheer AG.

SAP und R/3 sind eingetragenes Warenzeichen der SAP AG.

Windows NT ist Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Warenzeichen anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

IBM Form GK 12-3544-0 (02/2000)